



Erneuerbare Energie im Jahr 2008

Stand: 07. Januar 2009

- Fast jede zehnte in Deutschland verbrauchte Kilowattstunde stammt aus EE (Anteil am Endenergieverbrauch: 9,6%)
- EE entlastet Volkswirtschaft und Verbraucher durch vermiedene Rohstoffimporte und reduzierte externe Kosten um 17 Mrd. Euro
- Biokraftstoffe brechen wegen falscher Rahmenbedingungen um 22 Prozent ein



Energiebereitstellung aus EE 2008

Stromerzeugung

- Zuwachs um 5,5 Mrd. kWh auf 95,1 Mrd. kWh
- Anteil an der gesamten deutschen Stromerzeugung: 15,3% (2007: 14,5%)

Wärmeerzeugung

- plus 7,6 Mrd. kWh auf 98,5 Mrd. kWh
- Anteil am Wärmemarkt: 7,3% (2007: 6,8%)

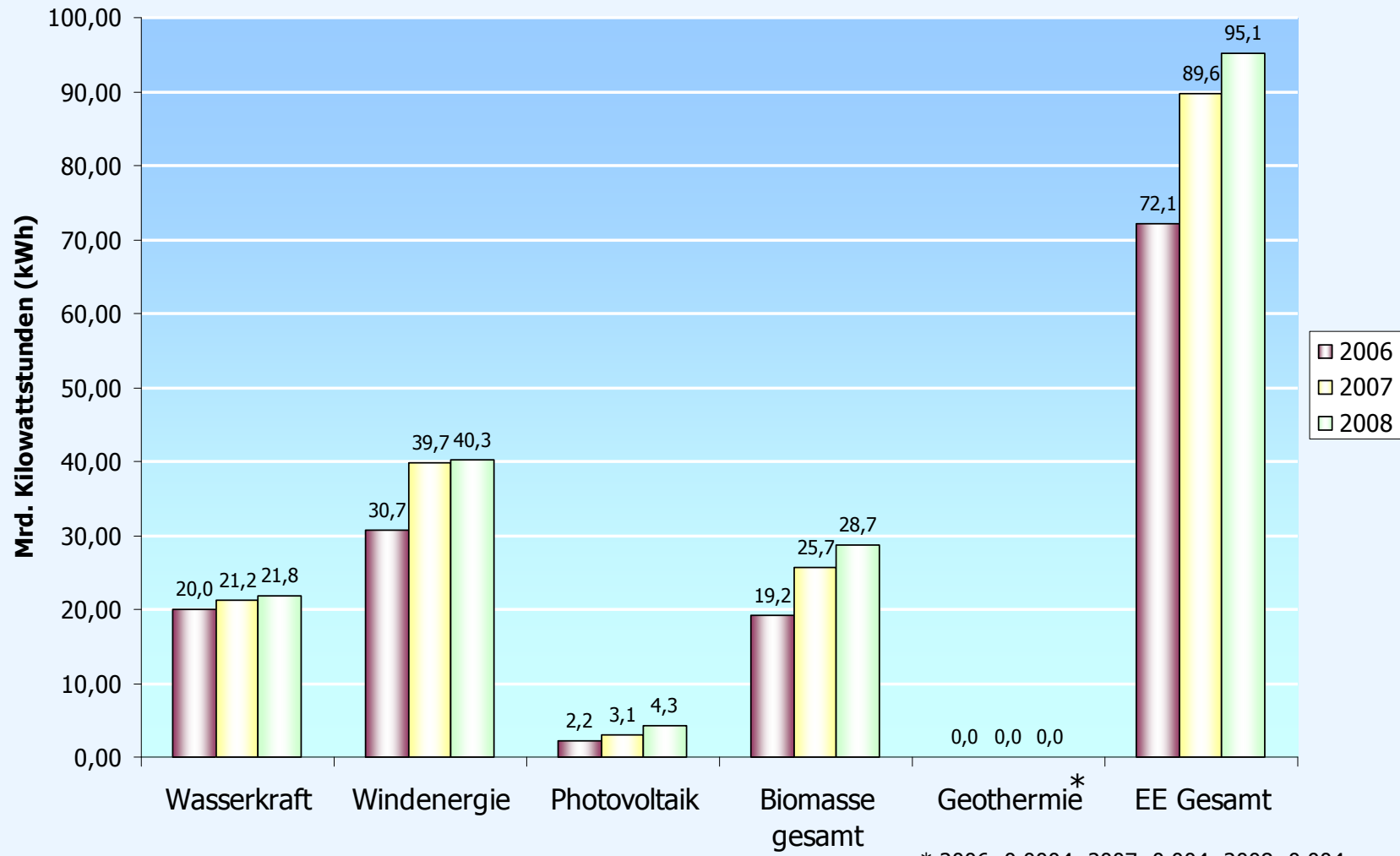
Biokraftstoffe

- Rückgang um 10,2 Mrd. kWh auf 36,3 Mrd. kWh
- Anteil am Kraftstoffverbrauch: 5,9% (2007: 7,6%)

Quellen: BEE auf Basis der Branchenverbände, AG EESat, BDEW, IE; Wachstumsraten gerundet; Wasserkraft ohne Pumpspeicherkraftwerke; Biomasse gesamt: feste u. flüssige Biomasse, Biogas, biogene Abfälle, Klär- u. Deponiegas



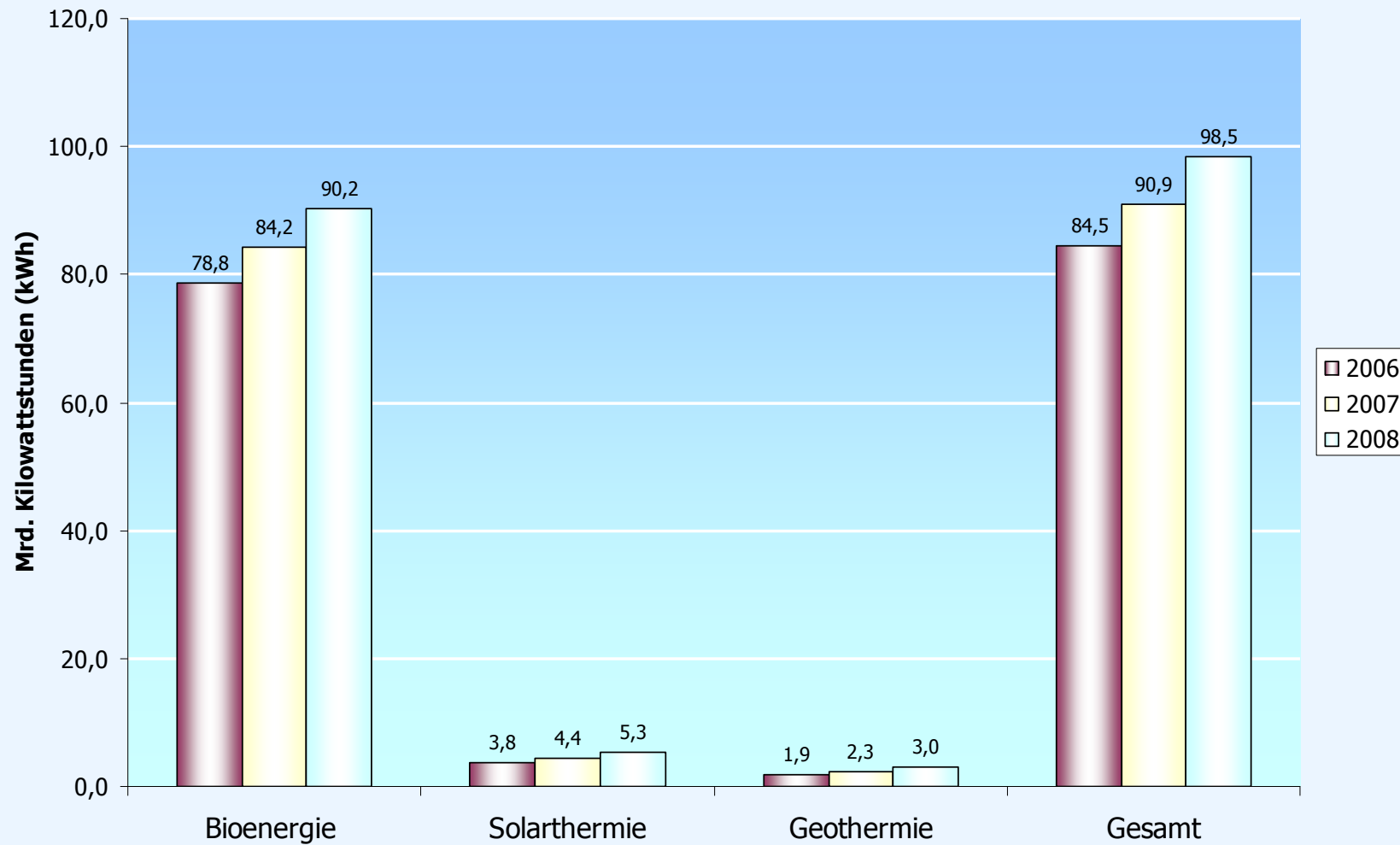
Stromerzeugung aus Erneuerbarer Energie



* 2006: 0,0004; 2007: 0,004; 2008: 0,004

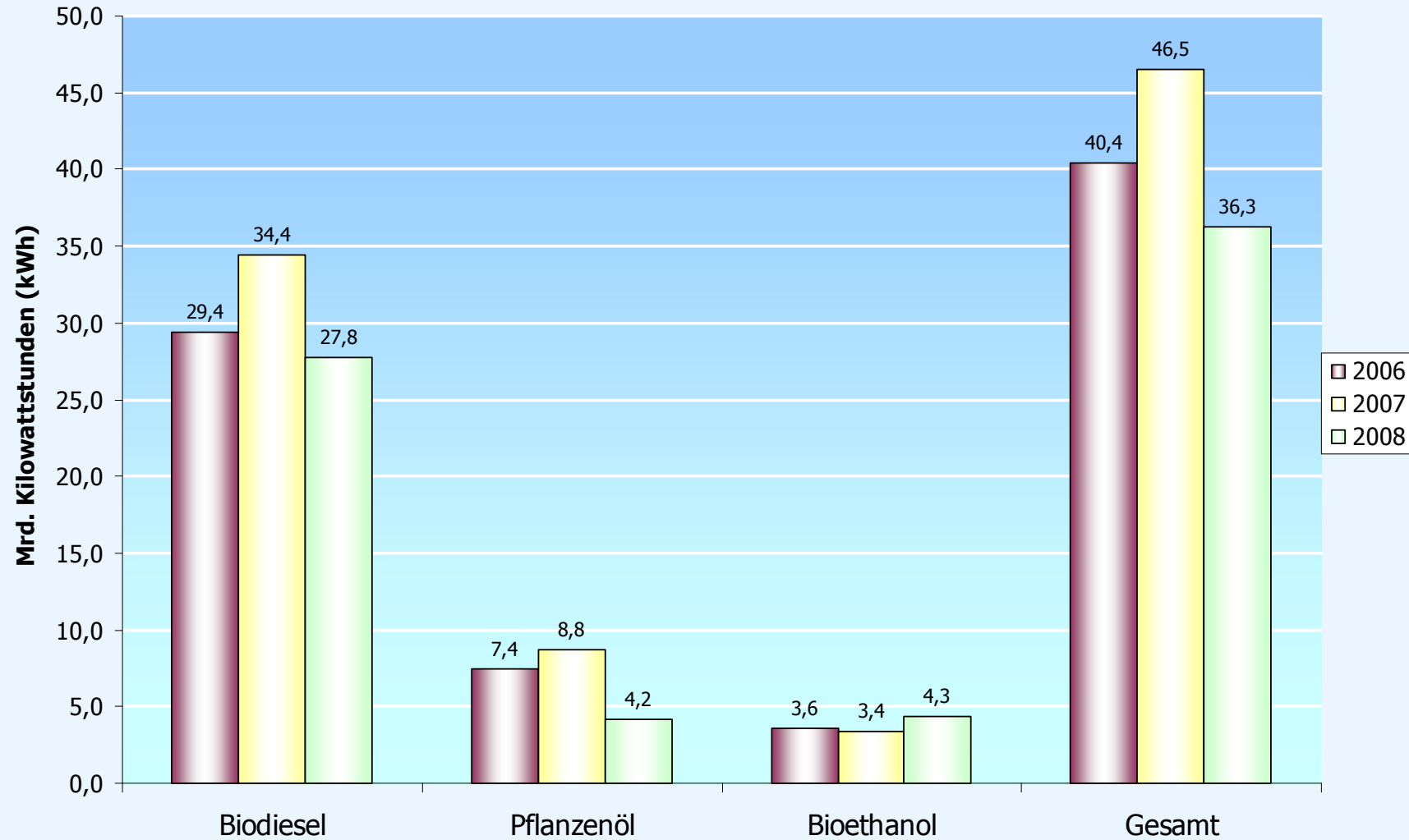


Wärmeerzeugung aus Erneuerbarer Energie



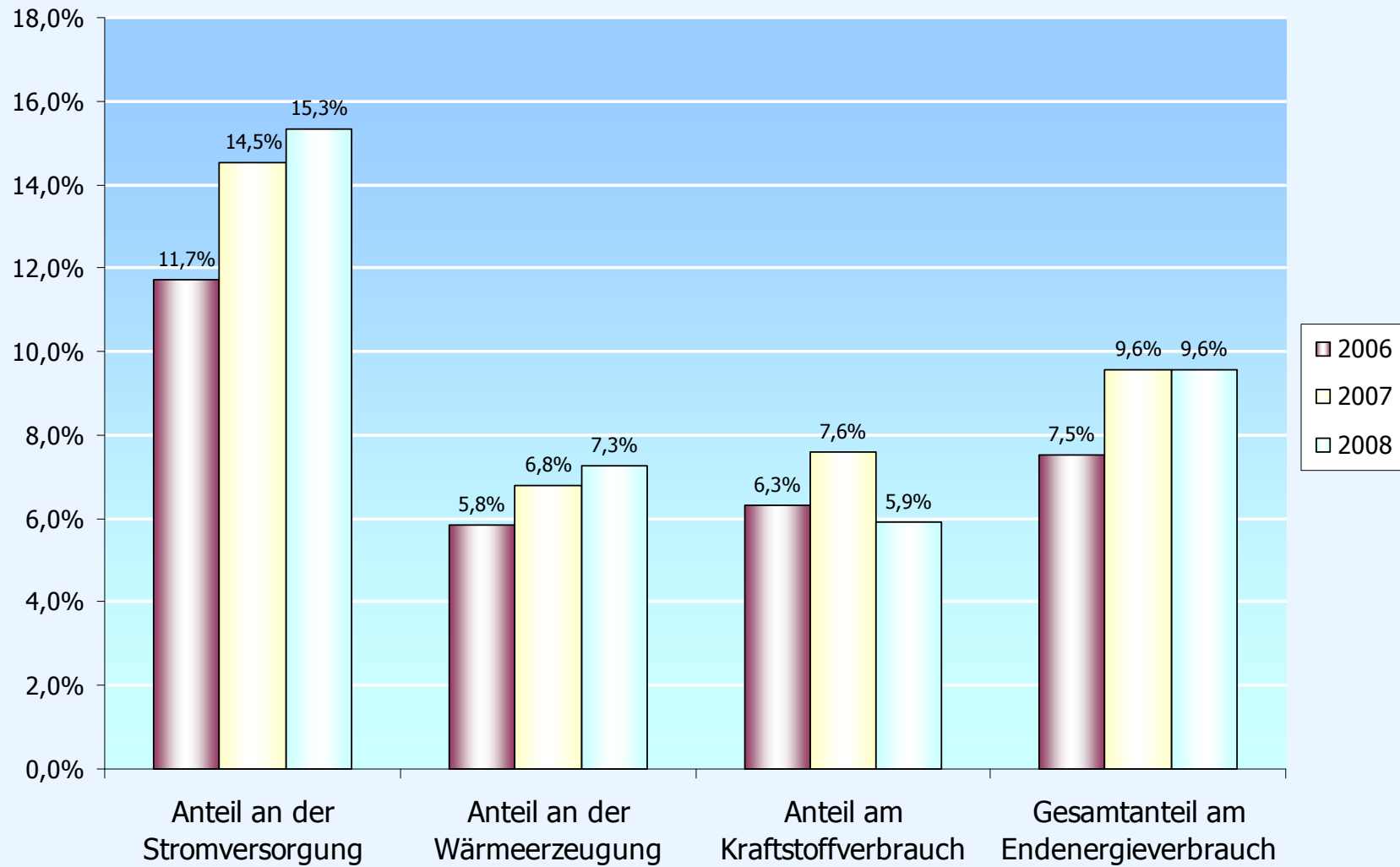


Biokraftstoffproduktion



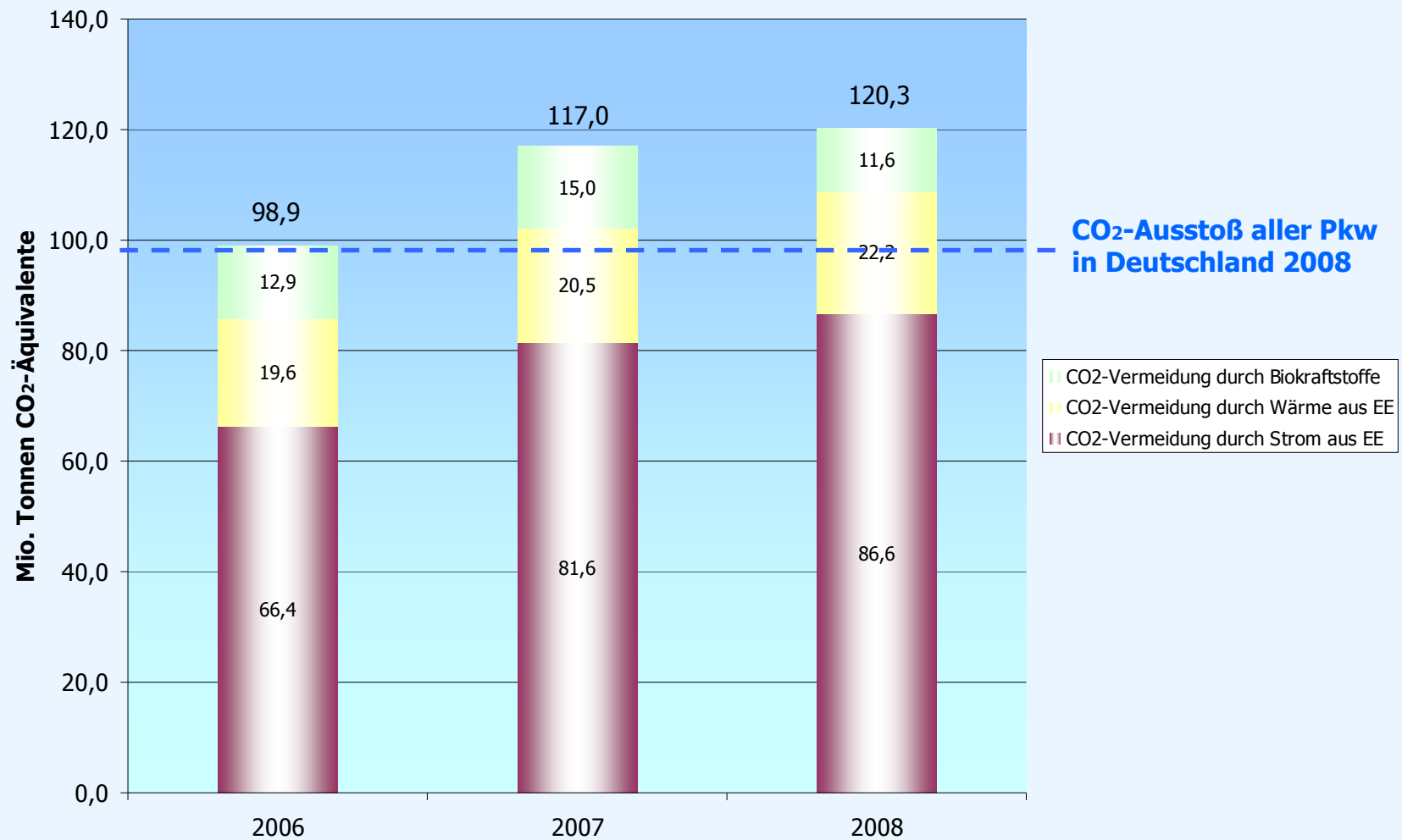


Marktanteile der Erneuerbaren Energie





Vermiedene CO₂-Emissionen





Durch Erneuerbare Energie vermiedene Kosten

